



P A R K A U E
JUNGES STAATSTHEATER BERLIN

Spielzeitvorschau 2016/2017

THEATER AN DER PARKAUE - das Junge Staatstheater erobert Berlin

Was heißt Mensch sein?

Das THEATER AN DER PARKAUE, junges Staatstheater Berlin stellt sich und seinem Publikum in seiner 67. Spielzeit Fragen nach sozialem Miteinander, Bündnissen auf Zeit und lebenslange Gemeinschaften. Wir wollen uns in heiterer, tragischer, spielerischer und absurder Weise annähern an Themen, die unseren Horizont überschreiten und in andere Galaxien vordringen.

Wir freuen uns auf neue Weggefährten und alte Freunde. Milan Peschel wird für seine vierte Regiearbeit im Prater Kästners „Pünktchen und Anton“ auf seine ihm eigene Weise inszenieren.

Juli Zehs „Corpus Delicti“ wird als große Koproduktion mit der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ im Prater en Suite gezeigt. Finn-Ole Heinrich wird erstmalig seine „Maulina Schmitt“-Romane für die Bühne adaptieren, die von Katrin Hentschel in Berlin zur Uraufführung gebracht.

„Das Ende von Eddy“ - der Debütroman des jungen Autors Édouard Louis, der in Frankreich zum Bestseller avancierte, wird an der Parkaue uraufgeführt.

Wir begrüßen das internationale Literaturfestival und „Litauen tanzt! 4. Lithuanian Dance Festival“ in Berlin.

Der Prater wird in den Herbstferien zum „House of Many - Gefahrenpark“ und „Eure Stadt ist unsere Stadt“ und wollen mit Berlinern, Zugezogenen und Anwohnern, Heimatlosen und Lokalpatrioten, Künstlern und Kreativen in die Migrationsgeschichte der Hugenotten in Berlin eintauchen.

Doch zunächst eröffnen wir die zweite Spielzeit im Prater mit Hauptmanns „Vor Sonnenaufgang“ (Regie: Kay Wuschek) und „Die Ratten“ (Regie: Katrin Hentschel), loten die Grenzen des Naturalismus aus, reisen weiter durch die Stadt, denn wie heißt es so schön: „Eine Sanierung ist eine Sanierung ist eine Sanierung.“.

Die Premieren der Spielzeit 2016/17

IM PRATER:

„Vor Sonnenaufgang“ von Gerhart Hauptmann

Regie: Kay Wuschek

Bühne + Kostüme: Dorothee Curio

ab 22. September 2016

„Die Ratten“ von Gerhart Hauptmann

Regie: Katrin Hentschel

Bühne + Kostüme: Dorothee Curio

ab 22. September 2016

„Das Tierhäuschen“ von Samuil Marschak

Regie: Elena Finkel

Bühne + Kostüme: Gitti Scherer

Komposition: Matthias Bernhold

ab 5. November 2016

„Corpus Delicti“ von Juli Zeh

eine Koproduktion mit der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin

Regie: Marie Schleef

Bühne: Frida Grubba

Kostüme/ Puppenentwurf: Jule Saworski

ab 7. Februar 2017

(Einmalig en Suite)

„Die erstaunlichen Abenteuer der Maulina Schmitt“ von Finn-Ole Heinrich (UA)

Regie: Katrin Hentschel

Bühne + Kostüme: Jochen Hochfeld

Komposition: Joseph Bundschuh

ab 25. Februar 2017

„Pünktchen und Anton“ von Erich Kästner

Regie: Milan Peschel

Bühne + Kostüme: Magdalena Musial

ab 11. Mai 2017

„Die Réfugiés/Die Hugenotten“

Berlin und die Bartholomäusnacht- ein Stück Migrationsgeschichte unserer Stadt

Ein Abend mit Schauspielern, Berlinern, Zugezogenen und Geflüchteten

Leitung: Kay Wuschek

Premiere: 11. Juni 2017

(Einmalig und en Suite zum Praterabschluss)

AUF DER BÜHNE 3:

„Zinnober in der grauen Stadt“

von Margret Rettich in einer Bearbeitung von United Puppets

Regie: Mario Hohmann

Bühne + Kostüme: Mario Hohmann + Melanie Sowa

ab 17. September 2016

„Algohythm is it“ (UA)

von cobratheater.cobra

eine Produktion der Doppelpassresidenz „Haus der digitalen Jugend“

Konzept / Regie / Bühne / Kostüme / Musik: cobratheater.cobra

ab 15. November 2016

„Biedermann und die Brandstifter“ von Max Frisch

Regie: David Czesiński / Prinzip Gonzo

Bühne + Kostüme: Lisette Schürer

ab 12. Januar 2017

„Das Ende von Eddy“ von Édouard Louis (UA)

Regie: Leyla-Claire Rabih

Bühne + Kostüme: Stefan Oppenländer

Komposition: Anuschka Trocker

ab 13. Juni 2017

„Park.Our.Park“

eine Produktion der Doppelpassresidenz „Haus der digitalen Jugend“

Konzept / Regie / Bühne/ Kostüme / Musik: cobratheater.cobra

vom 26. Juni bis 14. Juli 2017

PRATER DACHBODEN + FOYER

„Feuer fangen“ (DSE) von Luc Tartar

Regie: Irina-Simona Barca + Sarah Kramer

ab 24. November 2016

„Trust“ (UA)

Regie: Lajos Talamonti

ab 18. Januar 2017

„Routines“ (UA)

Choreografie: Christoph Winkler

ab 19. April 2017

Gern können Sie jederzeit Interviewanfragen mit Intendant Kay Wuschek zum Spielplan und der Sanierung an die Presseabteilung richten.